

## Meschede, den

An die  
Stadt Meschede  
Fachbereich Soziales - Wohnungswesen -  
Franz-Stahlmecke-Platz 2

59872 Meschede

**Bitte unbedingt beachten:**

**Nicht vollständig ausgefüllte Anträge  
können leider nicht bearbeitet werden !**

--

<b>Antragsteller (in)</b>			
Name, Vorname			
Straße		Hausnummer	
PLZ		Wohnort	
Telefon mit Vorwahl:			
Familienstand: <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> getrennt lebend <input type="checkbox"/> geschieden seit: _____			
Staatsangehörigkeit:	Nur bei Ausländern	In der Bundesrepublik Deutschland seit:	Aufenthaltserlaubnis seit:

### Ich beantrage für:

- eine nicht näher bezeichnete Wohnung die Erteilung eines „Allgemeinen Wohnberechtigungsscheines im öffentlich geförderten Wohnungsbau“
- die am \_\_\_\_\_ frei - bezugsfertig - werdende - bereits bezogene - unten näher bezeichnete Wohnung die Erteilung eines „Gezielten Wohnberechtigungsscheines im öffentlich geförderten Wohnungsbau“
- Ich beantrage die Erteilung einer Einkommensbescheinigung zur Vorlage bei der NRW-Bank zwecks Beschränkung der Zinserhöhung für Darlehen aus öffentlichen / nicht öffentlichen Mitteln.

### Objekt: (Nur bei gezieltem Wohnberechtigungsschein ausfüllen)

Ort: 59872 Meschede Straße, HsNr.: \_\_\_\_\_

Untergeschoss  Erdgeschoss  \_\_\_\_\_ - Obergeschoss  Dachgeschoss

Rechts  Mitte  Links  Vorne  Hinten

Größe der Wohnung \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> Räume: \_\_\_\_\_ Kammern: \_\_\_\_\_  
zzgl. Arbeitsküche und Bad

Verfügungsberechtigter: \_\_\_\_\_

Vormieter: \_\_\_\_\_

Ich beantrage, mir über die angemessene Wohnungsgröße hinaus \_\_\_\_\_ weitere(n) Wohnraum(räume) aus  persönlichen  beruflichen Gründen gem. § 18 Abs. 2 WFNG zuzubilligen.

**Begründung:** \_\_\_\_\_

### Zugehörigkeit der vorgenannten Personen zu bestimmten Personengruppen

Ich oder ein Haushaltsangehöriger (Nr. \_\_\_\_\_ ist

ist schwerbehindert ab 50 % und pflegebedürftig. Grad der Behinderung: \_\_\_\_ %.  Rollstuhlfahrer

Aussiedler, Flüchtling, Zuwanderer oder einem diesem Personenkreis Gleichgestellten mit Aufenthalt in der Bundesrepublik seit \_\_\_\_\_

Notunterkunftsbewohner

Eheleute

Allein Erziehend  Unterhaltszahler

***erforderliche Nachweise sind beigelegt!***

**Das Haushaltseinkommen ergibt sich aus den beigelegten Einkommenserklärungen.**

### Zusatz bei einer eheähnlichen Lebensgemeinschaft:

Wir, die Antragsteller, sind Partner einer auf Dauer angelegten Lebensgemeinschaft. Wir erklären, dass wir die Voraussetzungen (Bestehen innerer Bindungen, die ein gegenseitiges Entstehen der Partner füreinander begründen und daneben eine weitere Lebensgemeinschaft nicht zulassen) erfüllen.

Unsere Beziehung geht über eine bloße Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft deutlich erkennbar hinaus und ist nicht nur vorübergehend angelegt.

Innerhalb von 6 Monaten nach Bezug der Wohnung wird / werden folgende(r) Haushaltsangehörige(r) meinem Haushalt angehören:

Es wird ein Kind erwartet (ärztliche Bescheinigung / Kopie des Mutterpasses ist beigelegt)

In den vergangenen 3 Monaten vor Ausstellung der Bescheinigung des Einwohnermeldeamtes bzw. des maßgeblichen Stichtages sind:

keine Angehörigen aus meinem Haushalt ausgeschieden

die nachstehend aufgeführten Angehörigen aus meinem Haushalt ausgeschieden:

### Ich erkläre,

dass meine Angaben der Wahrheit entsprechen. Nachteilige Folgen aus unwahren oder unvollständigen Angaben habe ich selbst zu vertreten.

### Mir ist bekannt,

dass falsche Angaben als Falschbeurkundung oder Betrug verfolgt und bestraft werden können.

### Mir ist bekannt,

dass die Genehmigung **gebührenpflichtig** ist.

\_\_\_\_\_  
**Datum, Unterschrift des Antragstellers**

## **Angaben zum derzeitigen Wohnraum:**

- Freifinanzierte Wohnung
- Öffentlich geförderte Wohnung
- Eigentum
- Sammelunterkunft für Asylbewerber und geflüchtete Personen
- Durchgangwohnheim
- Sonstige Wohnheime
- Frauenhaus oder Notunterkunft für Obdachlose
- Stationäre Einrichtung
- Wohnen im elterlichen Haushalt oder bei Verwandten oder Bekannten

## **Gründe des Wohnungswechsels:**

- zu kleine Wohnung
- zu große Wohnung (z.B. nach Auszug Kinder, Todesfall)
- ohne eigene Wohnung
- Trennung oder Auszug aus der Haushaltsgemeinschaft
- Bauliche Mängel oder Schaden an derzeitiger Wohnung
- Kündigung durch Vermieter zum:
  - Eine Räumungsklage liegt vor
  - Barrierefreie oder altersgerechte Wohnung wird benötigt
  - Derzeitige Wohnung ist zu teuer (Miete, Nebenkosten)
- Gründe im Wohnungsumfeld oder Quartier (soziales Umfeld, fehlende Versorgungsmöglichkeiten oder Verkehrsanbindungen)
- Umzug in oder aus einer anderen Gemeinde
- Sonstiges

**Erklärung der Vermieterin / des Vermieters  
der Eigentümerin / des Eigentümers bzw. der Hausverwaltung**

**- Nur auszufüllen bei Antrag auf gezielten Wohnberechtigungsschein -**

Name, Vorname	
Straße	Hausnummer
PLZ	Wohnort
Telefon mit Vorwahl (tagsüber):	Datum:

Ich bin bereit, die bezeichnete Wohnung der Antragstellerin / dem Antragsteller zum Gebrauch zu überlassen.

Die Wohnung  wird voraussichtlich beziehbar  
 wurde bereits bezogen  
am \_\_\_\_\_ .

Sie wird / wurde bisher genutzt von:  
\_\_\_\_\_ (Vormieter / in)

Dieser Antrag gilt auch als solcher auf Erteilung einer Freistellung der Wohnung in Bezug auf:  
 den Vorbehalt zugunsten eines besonderen Personenkreises / der Wohnungsgröße.  
 die Einkommensgrenze § 13 WFNG

Der Antrag auf Freistellung erfolgt aufgrund  
 der örtlichen wohnungswirtschaftlichen Verhältnisse  
Mir sind keine Wohnungssuchenden bekannt, die die vorgenannten Voraussetzungen zum Bezug der Wohnung erfüllen.  
Auch der Stadtverwaltung sind keine derartigen Wohnungssuchenden bekannt. Die Wohnung wird seit 3 Monaten als frei angeboten.

überwiegendem öffentlichen Interesse (siehe beigefügte Begründung).  
 überwiegendem berechtigten Interesse des / der Verfügungsberechtigten oder eines Dritten.

**Zusatz beim Antrag auf Erteilung einer Freistellung zugunsten von Wohnungssuchenden, deren Gesamteinkommen die Einkommensgrenze gem. § 13 WFNG überschreitet:**

**Bitte die Miete in jedem Fall eintragen:**

Die preislich zulässige Einzelmiete für die Wohnung beläuft sich auf \_\_\_\_\_ € / m<sup>2</sup> Wohnfläche monatlich.

Auf die  beigefügte  Ihnen vorliegende Wirtschaftlichkeitsberechnung bzw. Zusatzberechnung zur Wirtschaftlichkeitsberechnung nach neuestem Stand weise ich hin.

\_\_\_\_\_  
**Datum Unterschrift Vermieter / Vermieterin**